

# P

## Pelger-Formation



H. Baum

Institut für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Blutdepot, Regionale Kliniken Holding RKH GmbH, Ludwigsburg, Deutschland

**Synonym(e)** Pelger-Zellen

**Englischer Begriff** Pelger-Huet nuclear anomaly

**Definition** Kernanomalie des reifen Granulozyten mit stäbchenförmigem bis rundem, plumpem Kern.

**Beschreibung** Als Pelger-Formation wird eine morphologisch darstellbare Anomalie von Kernform und -struktur reifer Granulozyten bezeichnet.

Die Abbildung zeigt segmentkernige Granulozyten bei Pelger-Huet-Kernanomalie mit typischen stabförmigen bis bilobulären Kernen (aus: Koeppen und Heller 1991):



Es handelt sich um einen angeborenen Defekt der Granulozyten. Im heterozygoten Zustand ist die Anomalie ohne Krankheitswert, im sehr seltenen homozygoten Zustand kann die Pelger-Huet-Kernanomalie mit Missbildungen vergesellschaftet sein. Der Kern der reifen Granulozyten ist dabei meist stabförmig bis bilobulär, im homozygoten Zustand meist völlig rundlich. Er erscheint sehr plump, grobschollig und strukturarm. Differenzialdiagnostisch müssen sekundäre Formen bei Patienten mit myelodysplastischen Syndromen und myeloproliferativen Erkrankungen (sog. Pseudo-Pelger-Formen) abgegrenzt werden.

## Literatur

Koeppen KM, Heller S (1991) Differentialblutbild (panoptische Färbung). In: Boll I, Heller S (Hrsg) Praktische Blutzell Diagnostik. Springer, Berlin/Heidelberg/New York, S 180